

# Weidenbacher Wochenblatt.

Unpolitische Nachrichten



der sächs. Nachbarschaften.

No. 13.

Sonntag, den 26. März 1939

X. Jahrgang.

W a s d ü n k t e u c h u m C h r i s t u s ?

Der Redner ging mächtig ins Geschirr. Wir brauchen eine neue Religion. Das Christentum, wie es die Kirche vertritt, passt nicht mehr für uns. Christus kann uns nur insofern Vorbild sein, als er "Held" ist und heroischer Mensch, nicht aber der wehleidige, demütige Christus, der lehrte: "Wenn dich einer auf die rechte Backe haut, dem halte auch die linke hin!" Lang anhaltender Beifall. - Die Glocke des Präsidenten. - Die Diskussion ist eröffnet, das Wort hat Herr M.

Ein alter Herr mit weissem Bart betritt die Bühne. Ich fühle, dass ihm von überallher starker Widerstand entgegengebracht wird, doch seine klaren und ruhigen Augen beherrschen die Situation. Er sagt: "Obgleich ich ein Mann der Kirche bin und der Vorredner weidlich über die "Pfaffen" gescholten hat - ich will hier nicht untersuchen, ob mit Recht oder Unrecht -, habe ich doch ums Wort gebeten, um meiner grossen Freude Ausdruck geben zu können, der Freude darüber, dass der Redner sich so rückhaltlos für Christus, den Helden, eingesetzt hat. Ind Sie alle haben ihm zugejubelt. Das hat mich noch viel mehr gefreut! -

Schon in jungen Jahren habe ich den "Held" verehrt, auch in Christus, wenn er z. B. in denkbar stärksten Ausdrücken pharisäische Heuchelei brandmarkte. Das tat er ganz unbekümmert, trotzdem er wusste, dass er sich mit seinen Schelten auf die Heuchler die tödliche Feindschaft der damals herrschenden Klassen zuziehen musste. Der heldische Mensch muss und Vorbild bleiben, solange die Erde um die Sonne rollt. - Aber merkwürdigerweise hat der Redner die grösste Heldentat Jesu gar nicht erwähnt, nämlich seinen rücksichtslosen, alle Tage neu aufgenommenen Kampf gegen das Böse im Menschen. Ja, er, den niemand einer Sünde zeihen konnte, opferte sogar sein Kostbarstes, sein Leben zur Erlösung der Menschen von der Sünde. Das war sein grösstes Heldenstück. Wie steht denn um dich, lieber Hörer? - Hast du noch Mängel und Fehler? Fürchtest auch du dich im geheimen, dereinst vor den Richterstuhl des Höchsten zu treten, um Rechenschaft abzulegen? Aber dann ist dieser Jesus, den auch du als Held verehrst, ja auch dein Gegner, und du bist sein Feind.

Jesus war aber nicht nur der alles Böse, dessen Todfeind er doch war, bekämpfende Held, er ist auch zugleich der gute Hirte, der die ihm die Irren gehenden Menschen wieder zu dem Vater zurückführen möchte. Auch dich sucht er, der du ein Sünder bist. Auch deinetwegen hat er sein grösstes Heldenstück vollbracht. Wenn du Jesus wirklich als Held verehrst, kannst du gar nicht anders, dann musst du auch das durch ihn für die ganze Menschheit dargebrachte Opfer auf Golgatha freudig anerkennen und durch deinen Glauben für dich mit in Besitz nehmen. Lies doch unvoreingenommen in deiner Bibel, dann wirst du erkennen, dass Jesu Natur vielseitiger war, als du heute meinst. Er ist nicht nur ein Held, er hat auch für dich und mich und jedermann, der zu ihm kommt, eine linde väterliche Hand. Ist sie nicht ebenso verehrungswürdig wie sein Heldentum? Was nützt dir seine Heldenkraft schliesslich, wenn du dich in schweren Stunden nicht auch von ihm trösten lassen willst? Würde wohl ein Kind, das die Körperkräfte seines Vaters bewundert, die ihm dargebrachte Liebe seines Vaters zurückweisen? Das würde kein Kind tun. Es wäre einfach unsinnig und widernatürlich. Jesus, der nur

ein Held wäre, nützt mir gar nichts, erst dadurch, dass ich ihn auch als meinen Heiland annehme und ihm unbedingt vertraue, wird er für mich zum Fels meines Lebens."

Un erwartet plötzlich bricht der Diskussionsredner ab. - Der Eindruck des Vortrages über die neue Religion scheint wie verwischt. Nachdenkliche Gesichter, wohin ich blicke. Die Versammlung wird geschlossen. Am Saalausgang lasse ich die Menschen an mir vorüberdrängen. Merkwürdig, ich höre gar keine kecken Aesserungen über das Christentum mehr. Die meisten treten stumm und wad in tiefe Gedanken versunken ins Freie. (H. Scharrelmann)

Kirchliches:

Die heilige Taufe hat empfangen: P e t e r des Peter Oyntzen und der Martha geb. Klöck.

Der Herr erhalte ihn in seiner Gnade.

V e r l o b t haben sich: Franz Bartsch verwitweter Müller mit Rosa Murz led.

Gott helfe ihnen zu baldiger Vereinigung in christlicher Ehegemeinschaft.

Vom Frauenverein wird mitgeteilt, dass das für den 26. März in Bartholomä geplante Frauensingen eingetretener Hindernisse wegen verschoben werden musste. Die Karten behalten ihre Giltigkeit oder wird der eingezahlte Betrag zurückerstattet.

Burzenländer-Bürger-und-Bauern-Bank A.G.

B e i l a d u n g

zu der Sonntag den 26. März nachmittag 3 Uhr im evang. Schulsale in Weidenbach stattfindenden 66. ordentl. Hauptversammlung der Burzenländer Bürger-und Bauern-Bank A.G.

T a g e s o r d n u n g:

1. Bericht und Rechnungslegung des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1938.
2. Bericht des Aufsichtsrates und Erteilung der Entlastung für die Rechnungsleger.
3. Festsetzung der Vergütung für den Verwaltungs- und Aufsichtsrat. Zeiden, den 2. März 1939. Der Verwaltungsrat.

Die Ausweiskarten für die Teilnahme an der Hauptversammlung werden in Weidenbach am Sonntag vorm von 10 Uhr an im Kassalokal ausgegeben.

=====  
Warum gerade bei A.Z.A.M.I.N.E.R. einkaufen.

Weil das die altbewährte E i n k a u f s q u e l l e für jede Hochzeit und Konfirmation ist.

Reichhaltiges Lager in Damen- und Herrenstoffen, sowie Leinwänden, Steppdecken, Bettgarnituren und Zubehör für Kirchenröcke. A.Z.A.M.I.N.E.R. Kronstadt, Marktplatz No 2.

-----  
Mit schönen Schuhen kleidet sich jeder gern, besonders im Frühjahre!

Sie finden eine reiche Auswahl im neuen Schuhgeschäft

S. I p s e n, Kronstadt, Klostergasse No 28,

-----  
ACHTUNG KONFIRMANDEN/INNEN/ besorgt eure Konfirmationseinkäufe bei V I Ä Ä F e ä n u & H u b b e s, Klostergasse No 11.

Grosse AUSWAHL in Herrn und Damenstoffen.

Solide Bedienung! Kein Kaufzwang! Billige Preise!

-----  
Achtung Volksgenossen Achtung!

Frühjahrs-Neuheiten in Damen und Herren - Stoffen bereits eingetroffen. Nur gute Fabrikate. Preise billig.

Erwarte Euren Besuch, AUGUST GROSS, Obstzeile 16.

=====